

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 73 (1986)
Heft: 4

Rubrik: Anschlagbrett

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anschlagbrett

KURSE UND TAGUNGEN

Video kreativ 1986

Zum zehnten Mal findet vom 9.–13. Juli 1986 der Kurs «Video kreativ» statt. Ziel dieses Wochenkurses ist es, Video als soziales und kreatives Kommunikationsmittel kennenzulernen und in der Gruppe Erfahrungen damit zu machen.

Zum Anfang gibt es einige strukturierte Übungen mit Kamera und Mikrophon. In der zweiten Kurshälfte entstehen kleinere selbständige Gruppenfilme.

Der Kurs ist für jedermann/jedefrau, der/die Lust hat, das Medium Video auszuprobieren und dabei etwas über mediale und personale Kommunikation zu lernen.

Leitung: Hanspeter Stalder mit Zuzug von Spezialisten und Gästen. *Programme, Auskünfte:* Hp. Stalder, Rietstrasse 28, 8103 Unterengstringen, 01 - 750 26 71.

«Volksbildung heute»

Veranstaltet von der *Freien Pädagogischen Akademie*, findet am 21./22. Juni 1986 im Gottlieb-Duttweiler-Institut in Rüschlikon eine *Internationale Arbeitstagung über Volksbildung heute* statt.

In den nordischen Heimvolksschulen wird die Idee der Erwachsenenbildung im Sinne ganzheitlicher Menschenbildung auch heute hochgehalten und praktisch gepflegt. Ein Gespräch mit interessierten Persönlichkeiten aus Skandinavien und Finnland soll Möglichkeiten und Erfahrungen solcher Volksbildung aufzeigen. Das ist Ziel der Tagung. *Auskunft, Anmeldung* (bis 24.5.): Geschäftsstelle der Freien Pädagogischen Akademie, 8908 Hedingen (01 - 761 52 35, Scheidegger).

KURSPROGRAMME

Ökozentrum Stein AR: Umweltschutz und Umweltpolitik

Seit seiner Gründung vor fünf Jahren bietet das Ökozentrum des WWF in Stein AR Weiterbildungskurse an, welche Möglichkeiten des persönlichen Einsatzes für die

Umwelt sowie umweltpolitische Fragen zum Thema haben. Das Programm 1986 umfasst insgesamt 16 Kurse, die sich an interessierte Laien, aber auch an Fachleute wenden. Es kann beim *WWF-Ökozentrum, 9063 Stein AR* bestellt werden.

SCHÜLERAKTIVITÄTEN

UNESCO-Jugendwochen 1986 im Naturschutzzentrum Aletschwald

Jugendliche aus verschiedenen west- und osteuropäischen Ländern, im Alter von 16 bis 20 Jahren, kommen vom 14.–26. Juli 1986 im Naturschutzzentrum Aletschwald (Riederalp, Wallis) im Rahmen der UNESCO-Jugendwochen 1986 zusammen. Auf gemeinsamen Exkursionen, in verschiedenen Arbeitsgruppen und bei selbständigen Streifzügen, werden sie eine aussergewöhnliche Gebirgslandschaft mit ihrer faszinierenden Tier- und Pflanzenwelt kennenlernen und auch erfahren, wie die Menschen hier mit der Natur umgehen. Die Jugendwochen werden von Mitarbeitern des Naturschutzzentrums Aletschwald und einem Team junger Naturwissenschaftler geleitet.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Teilnehmerbeitrag: Fr. 320.–. Auskunft und Anmeldung beim Schweizerischen Bund für Naturschutz, Postfach 73, 4020 Basel, Tel. 061 - 42 74 42.

UNTERRICHTSMATERIALIEN

SJW – Eintauchen in Sprache und Bilder

Die sieben Neuerscheinungen des *Schweiz. Jugendschriftenwerkes (SJW)* wollen die Kinder mit Sprache und Bildern anregen, in ihre eigene Fantasie zu tauchen. Die zarte, zauberhafte Geschichte «*Sommervogel Farfallina*» (Nr. 1746) erzählt die wundersame Verwandlung einer Raupe in einen Schmetterling – ein Gleichnis für das Leben.

In «*Hokus Pokus Pinguin*» (Nr. 1745) sind die Spiel-Fantasien eines Vaters und seines Töchterchens so stark, dass sie Realität werden.

«*Die grosse Maus und die kleine Maus*» (Nr. 1743) ist eine heitere, lebendige Erzählung von zwei Mäusen in zwei Kellern. Kinder werden mitfühlen, mitfeiern, mifantasieren – und ihren hellen Lesespass daran haben!

«*Das Fotoalbum*» (Nr. 1747) ist äusserst anregend: Kinder schauen ein Fotoalbum mit alten Fotos an, Erwachsene (der Onkel und der Vater) erzählen ihnen dazu Geschichten. Es sind Erlebnisse, die tatsächlich passiert sind – als Vater und Onkel noch selber Kinder waren.

Schon der Titel des Heftes «*Der Mann, der den Handstand lernte*» (Nr. 1742) zeigt, welche Färbung die hier gesammelten Geschichten haben: es sind verkehrte, verrückte

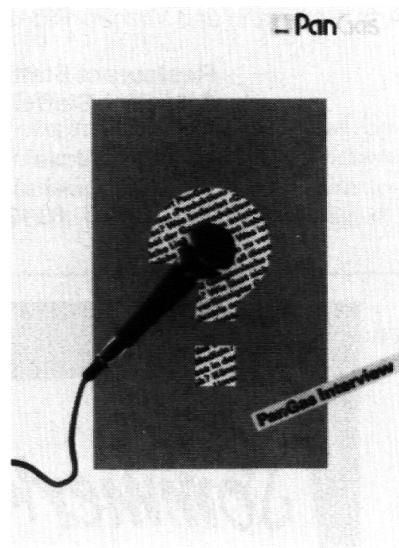


Geschichten, welche unsere Alltagswirklichkeit spielerisch in Frage stellen.

Max Bolliger steht auf vielen Kinder-Lese-Wunschlisten als Autor ganz oben. In seinem neuen Heft «Das Klassenlager» (Nr. 1744) erzählt er die Geschichte des Viertklässlers Markus, der sich gar nicht so recht auf das bevorstehende Klassenlager freuen mag. Er ist nämlich Bettläger. Max Bolliger behandelt dieses heikle Thema mit der nötigen Subtilität.

«Unser Weltall» (Nr. 1748) schliesslich ist das erste grossformatige SJW-Heft, das speziell für die Oberstufe geschaffen wurde.

Neben den Neuerscheinungen wurde auch das Nachdruck-Programm mit sechs Neuauflagen bewusst forciert, damit der seit einiger Zeit eingesetzte SJW-Bus in den Schulen ein möglichst vollständiges Verkaufsortiment präsentieren kann. Die sechs Nachdrucke sind: «SOS im Drachenloch» (Nr. 794), «Bim Bam Bum» (Nr. 999), «Der Tausendfüssler Millepede» (Nr. 1507), «WIR-SPINNEN-GESCHICHTEN» (Nr. 1549), «Weltfegermeister» (Nr. 1644), «Spass mit physikalischen Versuchen» (Nr. 1669).



Neue Firmenbroschüre von «PanGas»

Unter dem Titel «PanGas-Interview» legt die Luzerner Gasfirma eine 24seitige, reich bebilderte Broschüre vor. Ihr Inhalt beantwortet eine Reihe von Fragen zu Produktionsprozessen, Lieferformen und Eigenschaften technischer Gase. Einen Schwerpunkt bildet die Anwendungsvielfalt der einzelnen Gase. Für Lehrer(innen) kann die Broschüre eine Arbeitsgrundlage für entsprechende Themen aus Physik und Chemie bilden.

Bezugsadresse: PanGas, Postfach, 6002 Luzern.

«Der Bund – kurz erklärt»

Im soeben erschienenen Heft 1986 sind die Veränderungen im Parlament und im Bundesrat berücksichtigt. Ausserdem sind alle Fakten und Daten auf den neusten Stand gebracht. Die Liste der beim Bund erhältlichen Gratisbroschüren, insbesondere für die Staatskunde, wurde erstmals mit Dokumenten im romanischer Sprache ergänzt. «Der Bund – kurz erklärt» eignet sich für den staatsbürgerlichen Unterricht. Die einzelnen Seiten der

Broschüre können abgetrennt und als Arbeitsblätter verwendet werden.

Die Broschüre kann unentgeltlich bei folgender Kurzadresse unter Beilage einer adressierten Klebeetikette bezogen werden: EDMZ, 3000 Bern. Sie kann auch über Telefon 031 - 61 39 11 bestellt werden.

«Radio- und Fernsehland Schweiz»

Einen informativen Überblick über die aktuelle Situation im Medienäther der Schweiz (Stand Herbst 1985) vermittelt eine Karte, die von der Kath. Arbeitsstelle für Radio und Fernsehen (ARF), Zürich, herausgegeben wurde. Die Rückseite bringt vielseitige Informationen (Texte, Bilder, Statistiken, Adressen) zu den Stichworten: SRG, Lokalradio, Kabelnetze, Frequenzen, Satelliten, Radio- und Fernseharten, religiöse Programme u.a. Preis Fr. 3.—. Zu bestellen bei: ARF, Bederstrasse 76, 8002 Zürich, 01 - 202 01 31.

DIVERSES

«RU 1986 – Informationen zu Religionsunterricht und Katechese»

Eben ist die 6. Ausgabe des Jahresbüchleins erschienen, die allen nützlich ist, die Religions- oder Bibelunterricht erteilen. Kurze Inhaltsübersicht: (1) Wichtige Daten und Kurse; (2) bis (8) Adressen von Kirchlichen Amtsstellen, Katechetische Arbeitsstellen, AV-Medien-Verleihstellen, Bildungsinstitutionen für Katecheten, Katechetenvereinigungen u.a.; (9) Übersicht über den Deutschschweizer Katechetischen Rahmenlehrplan inkl. Medienverzeichnis; (10–12) Bibliographische Verzeichnisse katechetischer Hilfsmittel (Literatur, AV-Medien, Zeitschriften). Zu beziehen bei: IKK-Arbeitsstelle, Hirschmattstrasse 5, 6003 Luzern (041 - 23 25 79).

Familienrat: Programm April bis Juni 1986

DRS-2, jeweils Samstag 09.05 Uhr. Änderungen vorbehalten!

- 5.4.86 Erziehung wohin? (H.J. Vorburger)
- 12.4.86 Schulbilder (W) (Gerhard Dillier)
- 19.4.86 «Schlaaf, Chindli, schlaaf», Schlafstörungen im Säuglingsalter (Verena Speck/Dr. Remo Largo)
- 26.4.86 Familienrat-Forum: Pubertät (1) (Gerhard Dillier)
- 3.5.86 Kind auf zwei Rädern. Haben velofahrende Kinder im Strassenverkehr eine Chance? (Ruedi Welten)
- 10.5.86 Viel zuviel und viel zuwenig. Zur Einseitigkeit der Schulen (Ruedi Helfer)
- 17.5.86 Taufe: ja oder nein? (Verena Speck)
- 24.5.86 Rund um die Lehre (Martin Plattner)
- 31.5.86 Familienrat-Forum: Pubertät (2) (Ruedi Welten)
- 7.6.86 Wie sind gute Eltern? (Cornelia Kazis)
- 14.6.86 Zärtliche Eltern – zärtliche Kinder oder berühren ist gesund (Margrit Keller)
- 21.6.86 Das Grosse, das Mittlere, das Kleine. Über Positionen in der Familie (Ruedi Welten)
- 28.6.86 Familienrat-Forum: Pubertät (3) (Margrit Keller)
Ihre Meinung, Kritik, Anregungen, Tips etc. nehmen wir gerne und mit Interesse zur Kenntnis: *Radio DRS, «Familienrat», 4024 Basel.*